

## Teil B Wertungsmatrix – Architektenleistungen gemäß Teil 3, Objektplanung, Abschnitt 1 (Gebäude und Innenräume) HOAI 2013 – LPH 6-9

### Anlage B

#### Wertungsmatrix für die Auswahl der Bewerber (Auswahlprüfung)

##### 1. Eignungskriterium: Gesamtumsatz des Bewerbers :

Der angegebene Gesamtumsatz (UmG) des Bewerbers der letzten 3 Jahre wird gemittelt und auf den geforderten Mindestjahresumsatz von 300.000,- EUR netto der Dienstleistung einschl. der angefragten Architektenleistungen pro Jahr bezogen. Bei Bewerbergemeinschaften wird die Summe der angegebenen Umsatzwerte aller Einzelbewerber gezählt.

Die Wertung erfolgt nach folgendem Schlüssel:

Stufung	Bewertungspunkte
UmG 300.000€ netto	Mindestanforderung
UmG </= 350.000€ netto	1
UmG </= 400.000€ netto	2
UmG </= 450.000€ netto	3
UmG </= 500.000€ netto	4
UmG > 500.000€ netto	5

Maximal erreichbare Punktzahl = 5,0 Punkte von 100 Punkten

##### 2. Eignungskriterium: Erklärung über den Jahresumsatz des Bewerbers bezogen auf Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Dienstleistung vergleichbar sind.

Der angegebene Jahresumsatz des Bewerbers der letzten 3 Jahre für **Architektenleistungen** wird gemittelt und auf den geforderten Mindestjahresumsatz von 300.000,- EUR netto der angefragten Dienstleistung pro Jahr bezogen. Bei Bewerbergemeinschaften wird die Summe der angegebenen Umsatzwerte aller Einzelbewerber gezählt.

Die Wertung erfolgt nach folgendem Schlüssel:

Stufung	Bewertungspunkte
UmG 300.000 € netto	Mindestanforderung
UmG </= 350.000 € netto	2
UmG </= 400.000 € netto	4
UmG </= 450.000 € netto	6
UmG </= 500.000 € netto	8
UmG > 500.000 € netto	10

Maximal erreichbare Punktzahl = 10,0 Punkte von 100 Punkten

**3. Eignungskriterium: Erklärung zur Anzahl der Beschäftigten für entsprechende Leistungen (Personalbedarf) in den letzten 3 Jahren**

Es wird eine pro Jahr der zu vergebenden Dienstleistung geschätzte Anzahl von **5 Ma** incl. Führungspersonal zugrunde gelegt. Dieses Ergebnis wird mit der genannten aktuellen Mitarbeiterzahl (Ma) incl. Führungspersonal des Bewerbers für **Architektenleistungen** im 3-Jahresdurchschnitt verglichen.

Dadurch kann der Auftraggeber feststellen, wie dieses Büro hinsichtlich der **Anzahl der vorhandenen Mitarbeiter** auf die ausgelobte Dienstleistung ausgerichtet ist.

Die Wertung erfolgt nach folgendem Schlüssel:

Stufung	Bewertungspunkte
Ma = 5 Mitarbeiter / Jahr	Mindestanforderung
Ma = 6 Mitarbeiter / Jahr	2
Ma = 7 Mitarbeiter / Jahr	4
Ma = 8 Mitarbeiter / Jahr	6
Ma = 9 Mitarbeiter / Jahr	8
Ma > 9 Mitarbeiter / Jahr	<b>10</b>

**Maximal erreichbare Punktzahl = 10,0 Punkte von 100 Punkten**

**4. Eignungskriterium: Angaben über das für dieses Projekt vorgesehene Personal (Projektteam) Projektleiter, Stellv. Projektleiter und Mitarbeiter am Projekt - Berufliche Qualifikation**

Projektleiter, stellv. Projektleiter und Mitarbeiter am Projekt müssen dabei im Bewerbungsbogen namentlich benannt und ihre berufliche Qualifikation (Jahre im Beruf, vergleichbare Referenzen) muss aus den Anlagen ersichtlich sein.

Der Auftraggeber bewertet dabei die **berufliche Qualifikation** des für dieses Projekt vorgesehenen Personals durch die für den Projektleiter/die Projektleiterin, den Stellvertreter des Projektleiters/der Projektleiterin und der Mitarbeiter am Projekt angegebenen Berufserfahrung (Jahre im Beruf) und der beschriebenen Referenzen (jeweils geforderte Qualifikation) quantitativ, das heißt der Anzahl nach. **Dabei werden nur vergleichbare Referenzen herangezogen. Die Vergleichbarkeit orientiert sich dabei an den ingenieurmäßigen Anforderungen der ausgelobten Dienstleistung (Mindestumsatz, Vertragsentwurf).**

Die Wertung erfolgt dabei für den **Projektleiter**, den **Stellv. Projektleiter** bzw. den maßgebenden **Mitarbeitern am Projekt** – jeweils getrennt - nach folgendem Schlüssel:

**Projektleiter/in:**

Stufung	Bewertungspunkte
Berufserfahrung 5 Jahre	Mindestanforderung
Berufserfahrung $\geq$ 5 und < 7 Jahre	4
Berufserfahrung $\geq$ 7 und < 10 Jahre	6
Berufserfahrung > 10 Jahre	<b>8</b>
Anzahl vergleichbarer Referenzen der letzten 7 Jahre = 1	4
Anzahl vergleichbarer Referenzen der letzten 7 Jahre = 2	6
Anzahl vergleichbarer Referenzen der letzten 7 Jahre = 3	<b>8</b>
Projektleiter/in war Mitglied des Projektteams einer Referenz.	<b>4</b>

**Maximal erreichbare Punktzahl = 20 Punkte von 100 Punkten**

**Stellv. Projektleiter/in bzw. maßgebende/r Mitarbeiter/in:**

<b>Stufung</b>	<b>Bewertungspunkte</b>
Berufserfahrung 3 Jahre	Mindestanforderung
Berufserfahrung $\geq$ 3 und $<$ 5 Jahre	4
Berufserfahrung $\geq$ 5 und $<$ 7 Jahre	6
Berufserfahrung $>$ 7 Jahre	<b>8</b>
Anzahl vergleichbarer Referenzen der letzten 7 Jahre = 1	2
Anzahl vergleichbarer Referenzen der letzten 7 Jahre = 2	<b>5</b>
Stellv. Projektleiter/in bzw. maßgebende/r Mitarbeiter/in war Mitglied des Projektteams einer Referenz.	<b>2</b>

**Maximal erreichbare Punktzahl = 15 Punkte von 100 Punkten**

**5. Eignungskriterium: Nachweis der fachlichen Eignung in Bezug auf die geforderte Aufgabe – Referenzen des Bewerbers für vergleichbare Dienstleistungen, die mit der zu vergebenden Dienstleistung in Aufgabenstellung, Umfang und ingenieurmäßigen Anspruch vergleichbar sind.**

Zum Nachweis der fachlichen Eignung des Bewerbers werden von der Vergabestelle die Vorlage von Referenzen erbeten, deren Eigenschaften durch den Gegenstand der ausgelobten Dienstleistung

Architektenleistungen gemäß Teil 3, Objektplanung, Abschnitt 1 (Gebäude und Innenräume) HOAI 2013 – LPH 6-9

gerechtfertigt sind (§ 46 Abs. 1 VgV).

Die vom Bewerber dazu vorzulegenden Referenzen müssen die nachfolgend genannten Referenzeigenschaften als **Mindestanforderungen** besitzen:

- Erbrachte Leistung mind. LPH 6 - 7 oder 8
- Bauwerkskosten (KG 300 + 400) mind. 15 Mio. EUR netto
- Fertigstellung Referenzprojekt nach dem 01.05.2011

Eingereicht werden können maximal 4 Referenzobjekte. Aus den erreichten Punkten der jeweiligen Referenzprojekte wird der Mittelwert gebildet.

Der Bewerber beschreibt die angeführten Referenzprojekte auf max. 1 DIN A4 Seite anhand der Anforderungen, zeigt seine Grundkompetenz hinsichtlich der vorliegenden Aufgabenstellung und des ingenieurmäßigen Anspruchs auf und stellt seinen Leistungsbereich dar. Er beschreibt das Referenzprojekt, den fachlichen Leistungsumfang anhand des Leistungsbildes gemäß HOAI 2013 und erbetener Besonderer Leistungen und stellt die Besonderheit der Referenz – Dienstleistung dar.

Der Auftraggeber bewertet die vorgelegten Referenzen anhand der Angaben, die in der Auftragsbekanntmachung unter Abschnitt III.2.3 Technische Leistungsfähigkeit an den Projekten im Einzelnen gefordert wurde.

Die Wertung erfolgt nach folgendem Schlüssel:

	<b>Eignungskriterium</b>	<b>Bewertung der Referenzprojekte</b>	<b>Punkte</b>
<b>Ziff. 1</b>	Vergleichbarkeit der Komplexität	Honorarzone I -II	2 Punkte
		Honorarzone III	6 Punkte
		Honorarzone IV - V	<b>10 Punkte</b>
<b>Ziff. 2</b>	Vergleichbarkeit des erbrachten Leistungsbildes	Mindestens LPH 6 - 7 oder 8	Mindestanforderung
		Mindestens LPH 6-8	6 Punkte
		LPH 6-9	<b>10 Punkte</b>
<b>Ziff. 3</b>	Bauwerkskosten KG 300+400 (netto)	Bauwerkskosten € 15 Mio. netto	Mindestanforderung
		Bauwerkskosten >= € 20 Mio. netto	2 Punkte
		Bauwerkskosten >= € 30 Mio. netto	6 Punkte
		Bauwerkskosten >= € 40 Mio. netto	<b>10 Punkte</b>
<b>Ziff. 4</b>	Projektstatus	Referenzprojekt in Planung	1 Punkte
		Referenzprojekt in Bau	3 Punkte
		Referenzprojekt fertig gestellt	<b>5 Punkte</b>
<b>Ziff. 5</b>	Aktualität	Referenzprojekt nach dem 01.05.2011	Mindestanforderung
		Referenzprojekt nicht fertig gestellt	0 Punkte
		Fertigstellung Referenzprojekt nach dem 01.05.2013	3 Punkte
		Fertigstellung Referenzprojekt nach dem 01.05.2015	<b>5 Punkte</b>

**Maximal erreichbare Punktzahl = 40 Punkte von 100 Punkten**

**Wichtung der Eignungskriterien:**

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- Gesamtumsatz 5,0 %
- Umsatz für vergleichbare Leistungen 10,0 %

Fachliche Eignung und Technische Leistungsfähigkeit:

- Anzahl der Beschäftigten für entsprechende Leistungen 10,0 %
- Mitarbeiter am Projekt – Berufliche Qualifikation 20,0 + 15,0 35,0 %
- Referenzen für vergleichbare Dienstleistungen 40,0 %

**Insgesamt: 100,0%**